Der Schüler*innen-Haushalt

Ein Modell zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen

Schüler*innen
Haushalt

Die Servicestelle Jugendbeteiligung...

- setzt sich ein für eine **jugendgerechte Gesellschaft**
- macht **Demokratie** erlebbar
- fördert die **Selbstermächtigung junger Menschen**

Hintergrund

Hintergrund

Unzureichende Beteiligung von Kindern und Jugendlichen

Herkömmliche Beteiligungsformen…

- **schließen Kinder und Jugendliche aus** (z.B. Wahlen)
- **passen selten** zu ihren Möglichkeiten und Bedarfen
- bieten oft nur **geringe Gestaltungsmöglichkeiten**

Unzureichende Beteiligung…

- führt zu **mangelnder Berücksichtigung der Bedürfnisse Jugendlicher**
- verhindert den **Aufbau von Kompetenzen**
- erzeugt **ablehnende Haltung gegenüber Politik**

Hintergrund

Wo muss Jugendbeteiligung ansetzen?

- Kinder- und Jugendbeteiligung muss:
  - **im eigenen Lebensumfeld ansetzen**,
  - eine **relevante Veränderung** ermöglichen,
  - **alle Jugendlichen gleichermaßen ansprechen** (nicht nur die engagierten),
  - eine **nachhaltige/kontinuierliche Mitwirkung und Austausch ermöglichen**.

Die **Schule** ist für Kinder- und Jugendbeteiligung von zentraler Bedeutung!

Ziele und Wirkung

Ziele und Wirkung

Ziele

- Förderung demokratischer Kompetenzen bei Schüler*innen
- Förderung demokratischer Strukturen an Schule
- Förderung von Methoden des Projektmanagements

Funktionsweise

Funktionsweise

Idee

Im Mittelpunkt steht die von Schüler*innen selbstorganisierte **Entscheidung über ein festes Budget**.

- **Die Schüler*innen organisieren** den Prozess…
- machen **Vorschläge**…
- **diskutieren** sie…
- und stimmen in einer **klassischen Wahl** darüber ab.
- Die **Umsetzung** der Vorschläge erfolgt mit dem Bezirk.

Funktionsweise

Die Phasen des Schüler*innenHaushalts

Bekanntmachung und Bildung des Planungsteams

Ideensammlung

Ideenprüfung und Austausch

Wahlvorbereitung und Wahl

Umsetzung und Abschluss

Funktionsweise

Projektakteur*innen

Planungsteam

Erwachsene Begleitpersonen

Alle Schüler*innen

Servicestelle Jugendbeteiligung

Funktionsweise

Projektakteur*innen

Im **Planungsteam** können Schüler*innen

- freiwillig und
- aus allen Klassenstufen

mitmachen.

Die **erwachsenen Begleitpersonen** unterstützten das Planungsteam bei der Koordination.

Wir empfehlen ein Tandem aus mindestens zwei Personen.

Funktionsweise

Projektakteur*innen

Alle **Schüler*innen** beteiligen sich, indem sie…

- Ideen einbringen,
- diskutieren und
- über die Ideen abstimmen.

Die **Servicestelle Jugendbeteiligung** unterstützt das Planungsteam und die Begleitperson bei der Projektumsetzung.

Jede Schule erhält eine individuelle Ansprechperson der Servicestelle Jugendbeteiligung.

Funktionsweise

Pädagogische Begleitung

An den Schulen unterstützt ein Tandem aus (mindestens) **zwei erwachsenen Begleitperson** das Planungsteam.

→ Eine **schulische Begleitperson** (z.B. Lehrkraft, Schulsozialarbeit)

→ Ein*e **externe*r Ehrenamtliche*r** (z,B. Ehemalige, Eltern, Unterstützende aus lokalen Unternehmen)

Die **Servicestelle Jugendbeteiligung** unterstützt die Schüler*innen und die Begleitpersonen durch

- Intensive Vorgespräche zur Projektplanung
- Projektauftakt an der Schule
- Beratung im Projektverlauf
- Begleitmaterialien
- Kompetenznetzwerk für Begleitpersonen

Funktionsweise

Konkrete Umsetzung an der Schule

Umsetzung als Arbeitsgemeinschaft

→ Verankerung im schulischen Alltag & im Stundenplan

Für **Schüler*innen** wird dadurch sichergestellt, dass

- **Vorbereitungszeit verbindlich** im Schulalltag verankert ist,
- **Engagement** anerkannt und **honoriert** wird.

Für **die Begleitpersonen** bedeutet dies, dass

- der schulischen Begleitperson **Zeit** für ihr Engagement eingeräumt wird,
- eine **Aufwandsentschädigung** für die*den externe Ehrenamtliche*n Verbindlichkeit schafft.

Pädagogische Begleitung im Detail

Pädagogische Begleitung

Zusammenarbeit der Begleitpersonen

Eine Person der Schulfamilie
(Lehrkraft/Sozialpädagog*in/Erzieher*in)

- Detailliertes Wissen über Abläufe an der Schule
- Bindeglied zur Schulleitung und zum Kollegium
- Fortlaufende Unterstützung direkt vor Ort

Ein*e externe Ehrenamtliche*r mit Schulbezug
(Ehemalige*r, Elternteil, Begeisterte aus Betrieben)

- Externe AG-Leitung mit frischen Impulsen
- Zeitliche Entlastung der schulischen Begleitperson
- Identifikationsfigur für Schüler*innen

Pädagogische Begleitung

Projektstart an der Schule

- → Einführungsveranstaltung für Schüler*innen und Begleitpersonen
- → Kennenlernen der Projektidee und der Projektphasen
- → Auseinandersetzung mit den verschiedenen Rollen und Aufgaben im Schüler*innenHaushalt

Projektstart an der Schule

Zwei Varianten

Variante A – Intensiv-Training

- Zeitumfang: 3 – 5 Tage
- Themen:
  - Ziele & Phasen des Projekts
  - Rollen und Aufgaben
  - Einführung ins Projektmanagement
  - Vorbereitung der Projektphasen
  - Demokratieverständnis
  - Auftakt an der Schule & Beginn der Ideensammlung

Variante B - Auftaktworkshop

- Zeitumfang: halber Tag
- Themen
  - Ziele & Phasen des Projekts
  - Rollen & Aufgaben
  - Planung erster Schritte

Pädagogische Begleitung

Unterstützende Begleitmaterialien

Handbuch

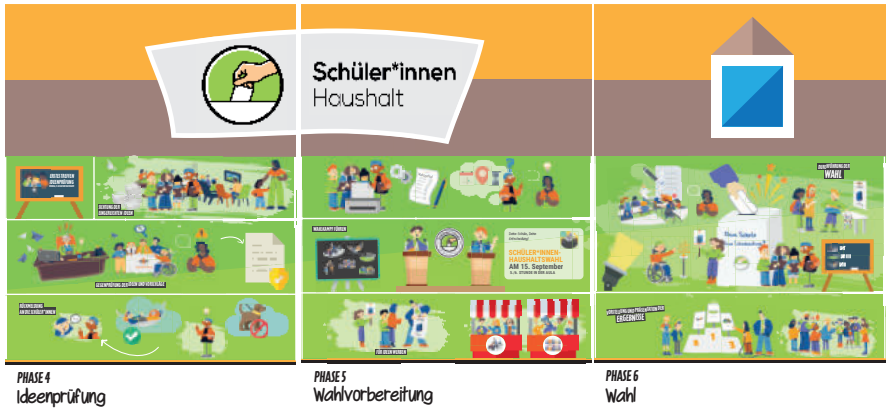
Mit Infos, Tipps & Tricks zum Projekt

Plakatvorlagen

Für die Bekanntmachung des Projekts und bestimmte Arbeitsschritte

Kopiervorlagen

Für die direkte Arbeit mit allen Schüler*innen



Erklärkarten

Zum Erschließen des Projekts mit Grundschulkindern

Aktionskiste

Mit weiteren hilfreichen Materialien

Pädagogische Begleitung

Digitale Plattform für Schulen

→ Für alle Schulen des gesamten Bundeslands

→ Planung und Abbildung des Projektfortschritts

→ Materialien & Praxistipps

→ Austausch- und Unterstützungsangebote

Pädagogische Begleitung

Netzwerk für Begleitpersonen

→ Netzwerkveranstaltung zum Kontaktaufbau

→ Schulübergreifender Austausch & Best-Practice

→ Gegenseitige Unterstützung bei Herausforderungen

→ Qualifizierungsangebote als Weiterbildung

Pädagogische Begleitung

Idealer Zeitverlauf

Vorgespräche mit der Schule	Gewinnung der Begleitpersonen	Vorgespräche mit Begleitpersonen	Auftakt an der Schule	Umsetzung an der Schule	Abschluss-veranstaltung
Zielsetzung & Zeitplan	schulintern	Einführung in die Begleitangebote	Qualifizierung des Planungsteams	Materialien & Beratung	Feiern der Projektumsetzung
Absprachen zu Rahmenbedingungen	schulextern	Vorbereitung des Projektstarts	Bekanntmachung & Ideensammlung	(digitale) Netzwerkangebote	Evaluation und Abschlussgespräch

1. Halbjahr

2. Halbjahr

Kontakt

Wie erreicht man uns?

Schüler*innen Haushalt

Louis Krüger, Gunnar Storm

l.krueger@jugendbeteiligung.info
g.storm@jugendbeteiligung.info
info@schuelerinnen-haushalt.de

030 / 308784525

www.schuelerinnen-haushalt.de

SERVICESTELLE Jugendbeteiligung

Servicestelle Jugendbeteiligung e.V.
Scharnhorststraße 28/29
10115 Berlin

post@jugendbeteiligung.de

030 / 308 784 520

www.servicestelle-jugendbeteiligung.de